



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 46

Stand: 14.11.2024

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4
• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	Seite 28
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	Seite 30
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendqualifikation	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	Seite 30
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• Neues vom DHB	→	-
• Sonstiges	→	Seite 32
• wichtige Adressen	→	Seite 34
• Impressum	→	Seite 35

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:

<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband) in der Pfalzhalle
Fr	15.11.2024	19:00		Außerordentlicher Verbandstag PfHV (Pfalzhalle)
Mo	18.11.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 2012/2013 (Pfalzhalle) w2012 ab 18.45 Uhr
Mi	20.11.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2012 (Pfalzhalle)
Mi	20.11.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Fr	22.11.2024	17:30	20:30	RLP-Stützpunktraining männlich 2009/2010 (Pfalzhalle)
So	24.11.2024	10:00	16:00	Finale Sparkassen-Cup der D-Jugenden (Pfalzhalle)
Mo	25.11.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 2012/2013 (Pfalzhalle) w2013 ab 18.45 Uhr
Mi	27.11.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2012 (Pfalzhalle)
Mi	27.11.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Fr	29.11.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunktraining weiblich 2010/2011 (Pfalzhalle)
Sa	30.11.2024	09:00	13:00	PfHV-Stützpunktraining m+w (versch. Orte u. a. Pfalzhalle)
Mo	02.12.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 2012/2013 (Pfalzhalle) w2012 ab 18.45 Uhr
Mi	04.12.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2012 (Pfalzhalle)
Mi	04.12.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
So	08.12.2024			Pfalzgas-Cup Final Four in Kandel
Mo	09.12.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 2012/2013 (Pfalzhalle) w2013 ab 18.45 Uhr
Mi	11.12.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2012 (Pfalzhalle)
Mi	11.12.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Fr	13.12.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunktraining weiblich 2010/2011 (Pfalzhalle)
Sa	14.12.2024			Vorrunde Mini-WM
So	15.12.2024			Vorrunde Mini-WM
Mo	16.12.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 2012/2013 (Pfalzhalle) w2012 ab 18.45 Uhr
Mi	18.12.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2012 (Pfalzhalle)
Mi	18.12.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Fr	20.12.2024	17:30	20:30	RLP-Stützpunktraining männlich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Weihnachtsferien 23.12.2024 - 08.01.2025				
Fr	10.01.2025	17:15	20:15	RLP-Stützpunktraining weiblich 2010/2011 (Pfalzhalle)
So	12.01.2025			Zwischenrunde Mini-WM wmE
Mo	13.01.2025	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 2012/2013 (Pfalzhalle) w2012 ab 18.45 Uhr
Mi	15.01.2025	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2012 (Pfalzhalle)
Mi	15.01.2025	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Fr	17.01.2025	17:30	20:30	RLP-Stützpunktraining männlich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Mo	20.01.2025	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 2012/2013 (Pfalzhalle) w2013 ab 18.45 Uhr
Mi	22.01.2025	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2012 (Pfalzhalle)
Mi	22.01.2025	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss = **EUR 900,00**

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

Liebe Handballfreunde,

der bevorstehende außerordentliche Verbandstag ist eine gute Gelegenheit, um eine kurze Bilanz meiner nun über 5-jährigen Arbeit als Präsident des PfHV zu ziehen. Im Mai 2019 durfte ich einen sehr gut aufgestellten Landesverband von meinem Vorgänger Friedhelm Jakob übernehmen. Kaum war ich weitgehend eingearbeitet, kam die CORONA-Pandemie und fast nichts von dem Erfahrenen und Erlernen konnte tatsächlich genutzt und umgesetzt werden. Ich hatte in diesen beiden Jahren schon die Befürchtung, unter meiner Führung würde gar keine Meisterschaft mehr ausgespielt werden. Immerhin hat es zur Saison 2021/22 dann doch wieder mit einer Spielrunde auch im mittleren und unteren Leistungsbereich geklappt.

Nach CORONA haben wir uns intensiv um die Rückgewinnung bzw. Neugewinnung von Mitgliedern bemüht, dazu uns auch neuen Themen wie Inklusion und Integration gestellt. Gleichzeitig haben wir mit dem Verbandstag 2021 unser Präsidium jünger und weiblicher besetzt. Mit der geschätzten Sandra Hagedorn haben wir die zweite Frau als Geschäftsführerin eines Landesverbandes im DHB (Pia Zufall ist seit 2016 Geschäftsführerin im Hamburger HV). Alles Dinge, die diesen kleinen PfHV als besonderen Landesverband ausmachen. Wir konnten ohne Zuschüsse vom Land unsere Pfalzhalle durch die Pandemie retten, ja sogar Dank sehr viel Eigeninitiative wieder ein wenig moderner ausgestalten. Inzwischen finden wieder Trainingslager mit Übernachtungen bei uns statt, wir sind 2023 Stützpunkt der Gehörlosen Nationalmannschaften geworden. Die Deafboys haben in diversen Trainingslagern in der Pfalzhalle hart gearbeitet und sind aktuell Vizeweltmeister sowie Vizeeuropameister. Die Europameisterschaft in Frankenthal im Frühjahr 2024 haben wir tatkräftig unterstützt und begleitet. Seit diesem Herbst sind nun auch die Deafgirls am Start, natürlich auch gleich mit einem Trainingscamp in unserer Pfalzhalle.

Das Thema Integration führte dazu, dass in Ludwigshafen-Niederfeld und Speyer wieder große Handballabteilungen insbesondere nach CORONA entstanden sind. Handball ist doch vom Regelwerk sehr komplex und nicht einfach zu verstehen oder gar zu vermitteln. Aber gerade diese beiden Projekte haben gezeigt, was Handball auch im Bereich Integration leisten kann. In der Handballhochburg unseres Verbandes Ludwigshafen stoßen wir inzwischen an Grenzen, was die Hallenverfügbarkeiten und die Trainingsmöglichkeiten mit Haftmittel angeht. Mehrere Gesprächsbemühungen mit der Oberbürgermeisterin blieben unbeantwortet.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Gehörlosen Handball hat uns motiviert, mehr Engagement im Bereich Inklusion zu zeigen. Unser Inklusionstag in 2023 war der Ausgangspunkt für die Gründung zweier inklusiver Kinderteams, den Glücksfüchsen und den Glückstigern. Der PfHV wurde hierzu kürzlich vom Sportbund Pfalz ausgezeichnet, wir hoffen nun auf weitere Glücksteams und vielleicht ein erstes Rollstuhlhandball-Team in unserer Region.

Unser Young Referee Projekt trägt erste Früchte, wir konnten bereits einige Jugendspieltage in dieser Saison wieder ganz mit neutralen Schiedsrichtern besetzen. Leider hat uns die aktuelle Krankheitswelle da aktuell ein wenig eingeschränkt, aber dennoch haben wir einen hoffnungsvollen Zuwachs an Young Referees und nun auch an Schiedsrichteranwärtern, die in diesem Jahr erfolgreich ihre Prüfungen absolviert haben. Unter der Führung von Jonas Klemm und einem Team von selbst noch recht jungen Schiedsrichtern gelingt es uns gerade, eine alternative sportliche Laufbahn im Handball als Schiedsrichter aufzuzeigen und hier junge Menschen zu begeistern. Gelingt es uns nun noch übermotivierte Eltern in den Hallen zu überzeugen, dass es bei uns anders zugeht als in einem Fußballstadion, könnten wir in einigen Jahren wieder mehr junge Gespanne in den höchsten Leistungsklasse in der Region Rheinland-Pfalz/Saar haben.

2023 und 2024 haben wir mit vielen Hallenträgern (Städte, Kreise, Verbandsgemeinden, ...) das Thema Haftmittelnutzung gemeinsam mit unseren leistungsorientierten Vereinen, die sich um einen Startplatz in der Regionalliga Südwest oder gar in DHB-Spielklassen bemühen, diskutiert und gute Lösungen gefunden.

2024 haben wir auch die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn aus der Großregion Grand-Est und hier besonders dem Comité du Bas-Rhin de Handball neu belebt. Der Regio Cup 2024 in Wissembourg war ein sehr guter Anfang, 2025 wird der Regio Cup in Bornheim und Offenbach stattfinden. Vielleicht gibt es 2025/26 erstmals einen grenzüberschreitenden Spielbetrieb im Kinderhandball (E- + D-Jugend). Gemeinsame Trainerworkshops und eine Trainingswoche der beiden Gehörlosen Nationalmannschaften von Frankreich und Deutschland sind für die Region geplant.

Wir haben es geschafft, von unseren Vereinen als akzeptierter Dienstleister für den Handballsport wahrgenommen zu werden. Wir haben ein sehr intensives Verhältnis zu unseren Vereinen. Die Vereine haben uns das sehr gedankt und uns in den CORONA – Zeiten geholfen, diese schwere Situation auch finanziell zu meistern. Wir pflegen einen sehr offenen und respektvollen Umgang miteinander. So sind unsere Vereine intensiv und aktiv in die Weiterentwicklung unseres Sports in der Region eingebunden.

Dieses Miteinander würde ganz sicher auch dem Zusammenspiel zwischen DHB und seinen Landesverbänden guttun. Der DHB entwickelt sich aber insbesondere mit dem Jahrzehnt des Handballs, das inzwischen bereits etwas in 2030er verlängert wurde, zu einer erfolgreichen Eventagentur. Sicher ist das ein wichtiger Beitrag, um unseren Sport noch intensiver wahrzunehmen. Leider bleibt dadurch sehr viel an anderen Themen auf der Strecke. Kleine Landesverbände werden fast nicht mehr wahrgenommen. Die Strukturreform im Frauenhandball führte dazu, dass wir im Mädchen- und Frauenhandball gerade noch so drittklassig sind. Den Anschluss im leistungsorientierten Jugendhandball drohen wir trotz der neuen B-Jugend-Bundesliga zu verlieren. Im Grunde sind die HBL-Mannschaften bereits im Nachwuchsbereich eine geschlossene Gesellschaft. Das aktuelle Jugendzertifikat ist für Vereine aus unserer Region unerreichbar geworden, hier fehlen nicht nur die finanziellen Mittel und Möglichkeiten, da die Anforderungen gerade in den letzten Jahren nochmals angehoben wurden, außerdem geht uns der Trainernachwuchs ganz langsam aus. Die zahlreichen Reformen in der Trainerausbildung führten dazu, dass es kaum noch B-Trainer in unserer Region gibt und somit auch die Voraussetzungen für die Weiterqualifikation zum A- oder gar Diplom- / EHF – Trainer nicht mehr gegeben sind. Das wird zu vergleichbaren Engpässen wie im Schiedsrichterwesen führen. Das gefährdet damit die Potentiale im mittleren Leistungsbereich und unserer Talentförderung. Auch diese Talentförderung wird immer teurer, wobei inzwischen durch die Ausbildungsvergütung im DHB, Talente schon im zweiten Jahrgang der D-Jugend aus der Region in Richtung der HBL-Nachwuchszentren gezogen werden.

Diese sich abzeichnenden Entwicklungen brachten uns auch zur Überzeugung, dass wir uns in der Region neu aufstellen und zusammenschließen müssen, um die weniger werdenden Ressourcen Geld sowie ehrenamtliche Mitstreiter zu kompensieren. Ende 2023 sind leider die Bemühungen um einen Handball Verband Rheinland-Pfalz gescheitert. Etwas Hoffnung macht nun ein kleinerer Schritt zu einem Handball Verband Rheinhessen Pfalz. Für mich selbst war dies vielleicht zu langsam, durch meinen Anspruch habe ich mit meiner Ungeduld eventuell auch die Freunde im Rheinland erschreckt, aber letztlich hat die Region Rheinland-Pfalz / Saar nur gemeinsam eine Chance, den sich abzeichnenden Herausforderungen im Handball noch gerecht zu werden.

Natürlich liegt die Entscheidungshoheit bei den Vereinen und letztlich gilt es sich dem Votum der Vereinsvertreter am kommenden Freitag zu beugen. Dennoch habe ich mein weiteres Engagement im Handball mit diesem Votum am außerordentlichen Verbandstag verknüpft. Gibt es aus Rheinhessen und der Pfalz grünes Licht für einen Handball Verband Rheinhessen Pfalz, so kann ich mir gut vorstellen weitere 1-2 Jahre dieses Projekt zu begleiten und dabei mitzuhelfen, die vielen Ideen und Vorschläge erfolgreich umzusetzen. Über die Form dieser Begleitung sollte dann der konstituierende Verbandstag dieses neuen Verbandes Anfang 2025 entscheiden. Ansonsten werde ich mich aus dem Pfälzer Handball-Verband mit sehr geordneten Verhältnissen zurückziehen. Es wird auf alle Fälle bei einem nächsten Verbandstag des HV Rheinhessen Pfalz oder des Pfälzer HV zu einem weiteren Generationswechsel kommen. Christl Laubersheimer und auch Manfred Köllermeyer werden sich aus der ersten Reihe im Verband verabschieden. Beide hinterlassen in ihren Ressorts hervorragende Arbeitsergebnisse, zum Glück sind beide bereit, dem Nachwuchs hier entsprechend Starthilfe zu geben. Das genau ist auch was unseren PfHV so besonders macht, ganz unabhängig von der Aufgabe oder der Position im Verband sind immer alle mit Herzblut dabei.

Abschließend möchte ich mich bei Euch für die gemeinsame Zeit bedanken, ich war nie ein guter Handballer und ganz sicher nie ein perfekter Präsident, aber ich habe mich in den letzten Jahren immer bemüht, dem Handball in der Pfalz ein wenig von dem zurückzugeben, was er mir seit 1981 geschenkt hat. Dass für mich die Pfalz seit 1981 zum Lebensmittelpunkt wurde, ist dem Handball und den vielen sich daraus entwickelten ganz besonderen Freundschaften zu verdanken. Nicht immer ist es mir gelungen allen gerecht zu werden, einige haben auch aus Verärgerung über mich den PfHV verlassen oder gar dem Handball ganz den Rücken gekehrt. Das war nie meine Absicht, aber nicht immer konnte ein tragfähiger Kompromiss gefunden werden. Dafür möchte ich mich hier und heute nochmals entschuldigen. Ansonsten schaue ich dem Verbandstag mit Spannung entgegen und werde mich natürlich dem Votum unseres obersten Verbandsorgans unterordnen



|Ulf Meyhöfer|

Schriftliche Einberufung des außerordentlichen Verbandstages und Bekanntgabe der Tagesordnung

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,
gemäß § 14 und § 22 PfHV-Satzung, lade ich Sie hiermit offiziell und fristgerecht ein
zum

**außerordentlichen Verbandstag des Pfälzer Handball-Verbandes
am Freitag, 15.11.2024, Beginn 19:00 Uhr,
in der Pfalzhalle - Am Pfalzplatz 11 in Haßloch.**

Diese Einberufung, die Tagesordnung sowie die fristgerecht eingereichten Anträge werden an die in Phoenix II hinterlegten Empfänger sowie (siehe obige Adressierung) eingestellt und sind dort abrufbar.

Die Stimmverteilung ist in der PfHV-Satzung in § 16 Stimmrecht festgehalten. Das Stimmrecht ist von Vereinsvertretern wahrzunehmen. Eine Stimmenbündelung ist möglich.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass die Mitglieder gemäß § 11 b) der Satzung des PfHV verpflichtet sind, an unserem außerordentlichen Verbandstag teilzunehmen. Dies sollte schon wegen der Wichtigkeit dieser Veranstaltung selbstverständlich sein.

Mit freundlichen Grüßen

Ulf Meyhöfer
Präsident

Hinweise:

Die auszulegenden Unterlagen liegen gemäß § 101, 63 UmwG auf der Geschäftsstelle zu den Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Anlagen:

- Tagesordnung
- Anträge

Separate Anhänge (liegen den eingeladenen Teilnehmern des a.o. Verbandstages in Phönix II vor):

- Bericht des Präsidenten zur Verschmelzung zum Handball Verband Rheinhessen Pfalz e.V. (HVRP)
- Verschmelzungsvertrag
- Verschmelzungsbericht
- Satzung Handball Verband Rheinhessen Pfalz e.V. (HVRP)
- Zielhaushalt Handball Verband Rheinhessen Pfalz e.V. (HVRP)
- Haushalt 2024 (PfHV)

Tagesordnung

1. Offizielle Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte der Gäste
3. Protokollführung
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit des Verbandstages
5. Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl
6. Bericht des Präsidenten
7. Haushalt 2024
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Präsidiums
10. Aussprache und Abstimmung zum Antrag des Präsidiums zur Zustimmung des Verschmelzungsvertrags
11. Bekanntgabe der Abstimmung zur Zustimmung des Verschmelzungsvertrags des Handballverbands Rheinhessen
12. Aussprache und Abstimmung zum Antrag auf Satzungsänderung
13. Schlusswort und Verabschiedung

Die Bekanntmachung der Tagesordnung sowie die Einberufung erfolgt gemäß § 14 der PfHV-Satzung.

Antrag auf Zustimmung zur Verschmelzung

Antragsteller: Präsidium

Antrag zur Beschlussfassung:

Der Verbandstag stimmt der Verschmelzung des Handball Verbandes Rheinhessen e. V. und des Pfälzer Handball-Verbandes auf Grundlage des vorliegenden Verschmelzungsvertrages zu. Die Verschmelzung wird mit der Eintragung im Vereinsregister des übernehmenden Vereins wirksam.

Inkrafttreten: mit Beschluss

Begründung:

Die Motivation zur Verschmelzung der zwei Landesverbände und die dazu zeitnahe Anpassung der Satzung liegt in der langfristigen Absicherung der Zuschüsse für den Handball, die stärkere Position des Handballs in der Region Rheinhessen Pfalz im DHB, die Absicherung eines attraktiven Spielbetriebs, die Schöpfung von Effizienzen durch die Reduzierung von Doppelfunktionen, die Umwidmung von Ressourcen zur Stärkung der Unterstützung der Mitglieder (Vereine).

Antrag auf Satzungsänderung des Pfälzer Handball-Verbandes

Antragsteller: Präsidium

Antrag zur Beschlussfassung:

Die stimmberechtigten Mitglieder des Verbandstags des Pfälzer Handball-Verbandes werden gebeten, gemäß § 20 und § 22 der Satzung des Pfälzer Handball-Verbands wie folgt zu beschließen: Dem Antrag des Präsidiums des Pfälzer Handball-Verbands auf Änderung der Satzung des Pfälzer Handball-Verbands nach Maßgabe der Änderungsvorlage wird zugestimmt.

Inkrafttreten: nach positiver Rückmeldung durch das Amtsgericht Ludwigshafen

Begründung:

Die Mitglieder des Pfälzer Handball-Verbands haben beim außerordentlichen Verbandstag am 15.12.2023 den Antrag gestellt, das Präsidium zu beauftragen, die Gespräche sowie die Erarbeitung eines Verschmelzungsvertrags zur Zusammenführung der zwei Landesverbände Handball Verband Rheinhessen und Pfälzer Handball-Verband für den Handball in der Region Rheinhessen-Pfalz mit dem Zieldatum 01.01.2025 fortzuführen.

Die Verhandlungen wurden fortgeführt und mündeten in einem Verschmelzungsvertrag sowie einem Satzungsentwurf, der den Mitgliedern des a.o. Verbandstags vorliegt.

Das Präsidium beantragt daher die Zustimmung zum vorgelegten Satzungsentwurf zum Handball Verband Rheinhessen Pfalz. Bei Bedarf können weitere Ausführungen hierzu gemacht werden.

|Ulf Meyhöfer|

Grenzüberschreitende Aktivitäten im Handball

Am 05. November 2024 durfte ich als Gast an der Sitzung des Comité du Bas-Rhin de Handball und den nordelsässischen Vereinen in Wissembourg teilnehmen. Unsere Nachbarn haben sehr ähnliche Herausforderungen wie wir und es war sehr spannend zu erfahren wie man in Frankreich die Nachwuchsarbeit ausrichtet und auch die Schiedsrichterprobleme angeht. Wir hatten eine sehr angeregte Diskussion und wurden dann auch sehr spontan und herzlich zu den anstehenden Turniertagen der sogenannten "Ecole de Handball" eingeladen. Ihr findet dazu alle Informationen im heutigen MB. Unsere Freunde aus dem Elsass würden sich sehr freuen, wenn ihr Euch mit einem Team zu den noch ausstehenden Terminen, jeweils sonntags am 24. November 2024, 26. Januar 2025, 23. März 2025, 18. Mai 2025 und zum Abschluss zum "Grande journée des écoles de Handball" am 15. Juni 2025 in Bischwiller anmelden würdet. Gerne kann der Kontakt direkt über mich oder die Geschäftsstelle hergestellt werden. Über die Seite [L'Observatoire du Handball http://ff-handball.pro/index.php?page=departement](http://ff-handball.pro/index.php?page=departement) findet man auch sehr schnell mehr über die Clubs der Region Bas-Rhin und die eMail-Adressen.

Wir planen für 2025 neben dem Regio Cup 2025 in Bornheim und Offenbach auch weitere gemeinsame Events und vielleicht schaffen wir auch eine grenzüberschreitende Spielrunde 2025 / 26 in der E- und D-Jugend.

Comité de Handball du Bas-Rhin

Cahier
de charges
d'une Journée
d'Ecole
de Handball

Saison 2024-2025



COMITÉ
BAS RHIN
FFHANDBALL



Sommaire

Le comité de Handball du Bas-Rhin.....	4
I. Buts de mini hand	5
II. Le planning du tournoi	6
III. JAJ.....	7
IV. Les manifestations	7
Le club organisateur.....	8
I. La salle de sport	9
II. Gestion de la manifestation.....	9
III. Restauration.....	9
IV. Récompenses.....	9
V. Médiatisation.....	9

Information pratique

Pour la saison 2024-2025, les clubs devront transmettre obligatoirement tous retours, inscriptions et renseignements concernant les EHB à l'adresse mail suivante :

5667000.dev@ffhandball.net

Et en copie à

5667000.coc@ffhandball.net

Dates des journées école de Handball :

- Dimanche 20 octobre 2024
- Dimanche 24 novembre 2024
- Dimanche 26 janvier 2025
- Dimanche 23 mars 2025
- Dimanche 18 mai 2025

Grande journée des écoles de Handball : Dimanche 15 juin 2025

à Bischwiller

Dates 2024-2025 retenues

Bassin Saverne

1		2	
20/10/2024	Wingen/Moder	20/10/2024	Bischoffsheim
24/11/2024	Inqwiller /Bauxwiller	24/11/2024	Achenheim Truchtersheim OK
26/01/2025	Hochfelden /dettwiller	26/01/2025	Alpha Handball
23/03/2025	Val de Moder	23/03/2025	Marlenheim
18/05/2025	Avenir Durstel	18/05/2025	Molsheim Mutzig

Bassin Strasbourg

3		4	
20/10/2024	Hoenheim	20/10/2024	Strasbourg Sud HB
24/11/2024	Eckbolsheim	24/11/2024	Plobsheim
26/01/2025	Strasbourg UC	26/01/2025	Illkirch ?
23/03/2025	Reichstett	23/03/2025	Strasbourg ASPTT
18/05/2025	Strasbourg Schiltigheim	18/05/2025	Lingolsheim Entzheim

Bassin Haguenau

5		6	
20/10/2024	Soult/Kutzenhausen	20/10/2024	Hoerdt
24/11/2024	Wissembourg	24/11/2024	Vendenheim/Mundolsheim
26/01/2025	Seltz	26/01/2025	Weyersheim
23/03/2025	Betschdorf	23/03/2025	HBC Rhénon OK
18/05/2025	Vosges du Nord	18/05/2025	Bischwiller Haguenau

Bassin Sélestat

7		8	
20/10/2024	Rhinau	20/10/2024	Obernai
24/11/2024	Gerstheim	24/11/2024	Dambach
26/01/2025	Hilsenheim	26/01/2025	Val d'Argent
23/03/2025	Marckolsheim OK	23/03/2025	Vallée de Villé
18/05/2025	Sélestat OK Erstein	18/05/2025	Benfeld Barr

Le Comité de Handball du Bas-Rhin



I. Buts de mini hand

Si le club n'est pas encore en possession d'équipement de but de mini hand, le Comité pourra mettre à disposition les paires de buts nécessaires à l'organisation d'une journée d'Ecole de Handball. Il faudra juste faire la demande auprès du Comité via l'adresse mail : 5667000.dev@ffhandball.net et venir les récupérer à la Maison des sports, 4 rue Jean Mentelin, 67200 Strasbourg.

II. Ballon

Les ballons qu'utiliseront les jeunes ou que le club fourniront lors de la journée seront de taille 0 en plastique, le comité fourni les ballons utilisés.

Pourquoi les ballons SOFTS ?

CA FAIT MAL ET
ON VEUT PAS !



Impacts beaucoup
moins violents qu'une
balle en cuir



- Favoriser le poste de gardien de but
 - Réduire l'appréhension quand un joueur va tirer
 - Augmenter l'intention d'aller vers le ballon
- Favoriser la manipulation de balle
 - Cette balle est plus malléable
 - Sans être trop gonflée
- Demande de la Fédération Française de Handball
 - Ballon de mini hand

MERCI !



III. Le planning du tournoi

Le Comité du Bas-Rhin regroupera les inscriptions et se chargera du planning de la journée.

Attention : à la suite d'un nombre important d'équipes absentes en dernière minute lors des dernières journées EHB, le CA a pris les décisions suivantes qui seront applicables lors des prochaines journées :

- En cas de retrait d'un club après parution du programme, le club qui a engagé une ou deux équipes, ne vient pas, ne sera pas prioritaire pour la journée suivante.
- Si un club a engagé plusieurs équipes et retire une ou plusieurs équipes, il ne sera retenu qu'une seule équipe pour la journée suivante.

Ce nouveau dispositif n'a pas été mis en place pour sanctionner les clubs mais pour éviter que d'autres clubs soient pénalisés par manque de place.

TERRAIN 1	
10:00	Première rencontre
00:00	Durée entre 2 matches
00:00	Durée du match
EQUIPE 1	
1	SA TH 1
2	Alpha HB 1
3	SA TH 2
4	Wackerstein 1
5	Baldersheim 1
6	Bischhoffheim 1

TERRAIN 2	
10:00	Première rencontre
00:00	Durée entre 2 matches
00:00	Durée du match
EQUIPE 2	
7	SA TH 2
8	Wackerstein 2
9	Alpha HB 2
10	Bischhoffheim 2
11	Wackerstein 2
12	Baldersheim 2

TERRAIN 3	
10:00	Première rencontre
00:00	Durée entre 2 matches
00:00	Durée du match
EQUIPE 3	
1	SA TH 4
2	Wackerstein 3
3	Wackerstein 4
4	Alpha HB 2
5	Baldersheim 2
6	SA TH 5

			SCORES
1	10:00	Alpha HB 1	Bischhoffheim 1
2	10:00	SA TH 1	Wackerstein 1
3	10:16	SA TH 2	Wackerstein 1
4	10:24	Wackerstein 1	Alpha HB 1
5	10:32	Bischhoffheim 1	SA TH 1
6	10:40	Wackerstein 1	SA TH 2
7	10:48	Alpha HB 1	SA TH 2
8	10:56	Wackerstein 1	Wackerstein 1
9	11:04	SA TH 1	Bischhoffheim 1
10	11:12	Alpha HB 1	Wackerstein 1
11	11:20	Bischhoffheim 1	Wackerstein 1
12	11:28	SA TH 2	SA TH 1
13	11:36	Baldersheim 1	Bischhoffheim 1
14	11:44	Wackerstein 1	SA TH 2
15	11:52	SA TH 1	Alpha HB 1
Pause			
16	12:30	Baldersheim 1	Alpha HB 1
17	12:38	Wackerstein 1	SA TH 1
18	12:46	Wackerstein 1	SA TH 2
19	12:54	Alpha HB 1	Wackerstein 1
20	13:02	SA TH 1	Bischhoffheim 1
21	13:10	SA TH 1	Wackerstein 1
22	13:18	SA TH 2	Alpha HB 1
23	13:26	Bischhoffheim 1	Wackerstein 1
24	13:34	Bischhoffheim 1	SA TH 1
25	13:42	Wackerstein 1	Alpha HB 1
26	13:50	Bischhoffheim 1	Bischhoffheim 1
27	13:58	SA TH 1	SA TH 2
28	14:06	Bischhoffheim 1	Wackerstein 1
29	14:14	SA TH 2	Wackerstein 1
30	14:22	Alpha HB 1	SA TH 1

			SCORES
1	10:00	Wackerstein 2	Gersthain 2
2	10:00	SA TH 2	Bischhoffheim 2
3	10:16	Alpha HB 2	Wackerstein 2
4	10:24	Bischhoffheim 2	Wackerstein 2
5	10:32	Wackerstein 2	Alpha HB 2
6	10:40	Wackerstein 2	SA TH 2
7	10:48	Wackerstein 2	Alpha HB 2
8	10:56	Wackerstein 2	Bischhoffheim 2
9	11:04	SA TH 2	Gersthain 2
10	11:12	Alpha HB 2	Wackerstein 2
11	11:20	Gersthain 2	Bischhoffheim 2
12	11:28	Alpha HB 2	SA TH 2
13	11:36	Wackerstein 2	Gersthain 2
14	11:44	Bischhoffheim 2	Alpha HB 2
15	11:52	SA TH 2	Wackerstein 2
Pause			
16	12:30	Wackerstein 1	Wackerstein 2
17	12:38	Bischhoffheim 2	SA TH 2
18	12:46	Wackerstein 2	Alpha HB 2
19	12:54	Wackerstein 2	Bischhoffheim 2
20	13:02	Alpha HB 2	Gersthain 2
21	13:10	SA TH 2	Wackerstein 2
22	13:18	Alpha HB 2	Wackerstein 2
23	13:26	Baldersheim 2	Wackerstein 2
24	13:34	Wackerstein 1	SA TH 2
25	13:42	Wackerstein 2	Wackerstein 2
26	13:50	Bischhoffheim 2	Gersthain 2
27	13:58	SA TH 2	Alpha HB 2
28	14:06	Wackerstein 1	Wackerstein 2
29	14:14	Alpha HB 2	Bischhoffheim 2
30	14:22	Wackerstein 2	SA TH 2

			SCORES
1	10:00	Wackerstein 2	SA TH 5
2	10:00	SA TH 4	Alpha HB 3
3	10:16	Wackerstein 4	Bischhoffheim 3
4	10:24	Alpha HB 3	Wackerstein 2
5	10:32	SA TH 5	Wackerstein 4
6	10:40	Wackerstein 4	SA TH 4
7	10:48	Wackerstein 2	Wackerstein 4
8	10:56	Wackerstein 2	Alpha HB 3
9	11:04	SA TH 5	SA TH 5
10	11:12	Wackerstein 2	Bischhoffheim 3
11	11:20	SA TH 4	Alpha HB 3
12	11:28	Wackerstein 4	SA TH 4
13	11:36	Wackerstein 1	SA TH 5
14	11:44	Alpha HB 3	Bischhoffheim 4
15	11:52	SA TH 4	Wackerstein 2
Pause			
16	12:30	SA TH 6	Wackerstein 2
17	12:38	Alpha HB 3	SA TH 4
18	12:46	Wackerstein 2	Wackerstein 4
19	12:54	Wackerstein 2	Alpha HB 3
20	13:02	Wackerstein 4	SA TH 4
21	13:10	SA TH 4	Wackerstein 2
22	13:18	Wackerstein 4	Wackerstein 2
23	13:26	Alpha HB 3	Bischhoffheim 2
24	13:34	SA TH 5	SA TH 4
25	13:42	Gersthain 2	Wackerstein 2
26	13:50	Alpha HB 3	SA TH 5
27	13:58	SA TH 4	Wackerstein 4
28	14:06	SA TH 5	Wackerstein 2
29	14:14	Wackerstein 1	Alpha HB 3
30	14:22	Wackerstein 2	SA TH 4

IV. JAJ

Depuis la saison 2020/2021 et pour donner suite à la réforme fédérale de l'arbitrage :

- a) Pour les clubs qui évoluent en championnat de France ou en championnat régional organisant une journée Ecole de handball, c'est l'animateur de l'école d'arbitrage du club qui désigne les JAJ de son club et contacte les clubs visiteurs participants pour atteindre la quantité d'arbitres nécessaire (au minimum 3 arbitres par terrain). Pendant la journée, l'animateur s'occupe de la gestion des JAJ. Les maillots des JAJ seront apportés par le responsable de la COC du Bas-Rhin qui les récupérera à la fin de la journée.
- b) Pour les clubs qui évoluent en championnat départemental organisant une journée Ecole de handball, la COC informe le responsable de bassin du club organisateur qui prendra contact avec le club pour organiser la partie arbitrale. Les maillots des JAJ seront apportés par le responsable de la COC du Bas-Rhin qui les récupérera à la fin de la journée.
- c) Pour la grande journée départementale en juin, la CTA désignera les JAJ et les animateurs.

V. Les manifestations

Le Comité du Bas-Rhin sera chargé de récolter les feuilles de matchs. Une licence événementielle peut être établie exceptionnellement pour cette journée (1 seule fois par saison) pour un joueur non licencié.

Le Comité du Bas-Rhin sera tenu de veiller au bon déroulement des manifestations. Les clubs seront tenus de porter leur candidature avant le 15 septembre pour l'organisation d'une journée.

La Commission d'Organisation des Compétitions fixera environ 5 à 6 journées sur la saison, plus la grande journée départementale regroupant les équipes -9 et -11 ans sur herbe.



Le club organisateur

I. La salle de sport

La salle doit être ouverte environ 1 heure avant le début de la compétition pour la mise en place des terrains et équipements divers. Le club est tenu de faire le traçage des terrains et également de monter les buts de mini hand.

II. Gestion de la manifestation

Lors de la journée, le club devra prévoir :

- Un affichage mural avec un chronomètre
- Une table de marque avec des personnes du club
- Une sono avec un microphone
- Trois jeux de chasubles de couleurs différentes
- 3 à 4 personnes pour l'animation (initiation) au « Premiers Pas » ainsi qu'un local supplémentaire pour accueillir cette animation en parallèle du tournoi EHB.

III. Restauration

Le club organisateur doit pouvoir organiser la restauration de midi (avec des prix abordables pour des jeunes). Il doit aussi mettre à disposition des Juges Arbitres Jeunes, de la COC, de l'Arbitrage et des personnes des « Premiers Pas », 2 tickets boisson et 1 ticket repas pour la journée.

IV. Récompenses

Si le club organisateur a un partenaire, il est libre d'offrir des cadeaux pour les jeunes et JAJ Jeunes.

V. Médiatisation

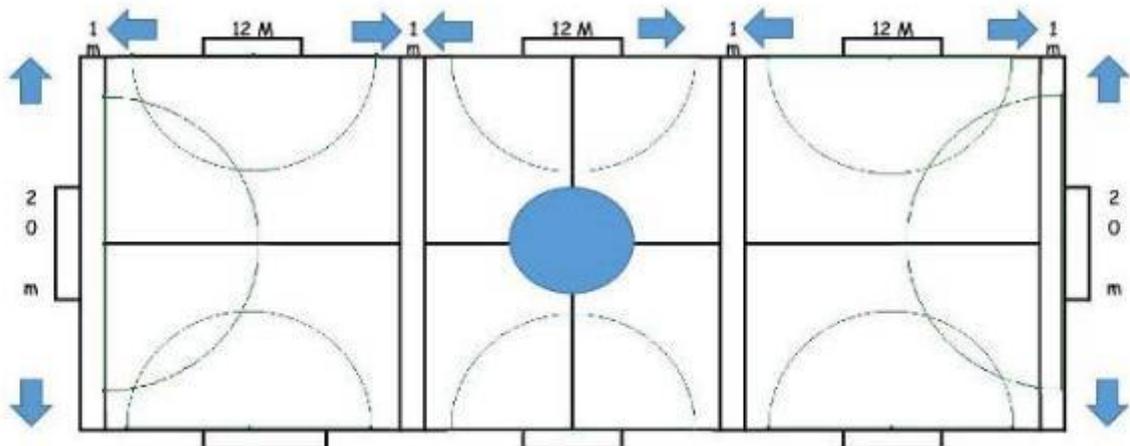
Le club organisateur doit faire paraître un article de présentation de la journée dans la presse locale avec une photo de tous les participants pendant la journée (DNA, Alsace, Journal municipal, ...).

Régis HEID Responsable EHB

Philippe KOESSLER Président de la COC



Terrains Ecoles de Handball x 3

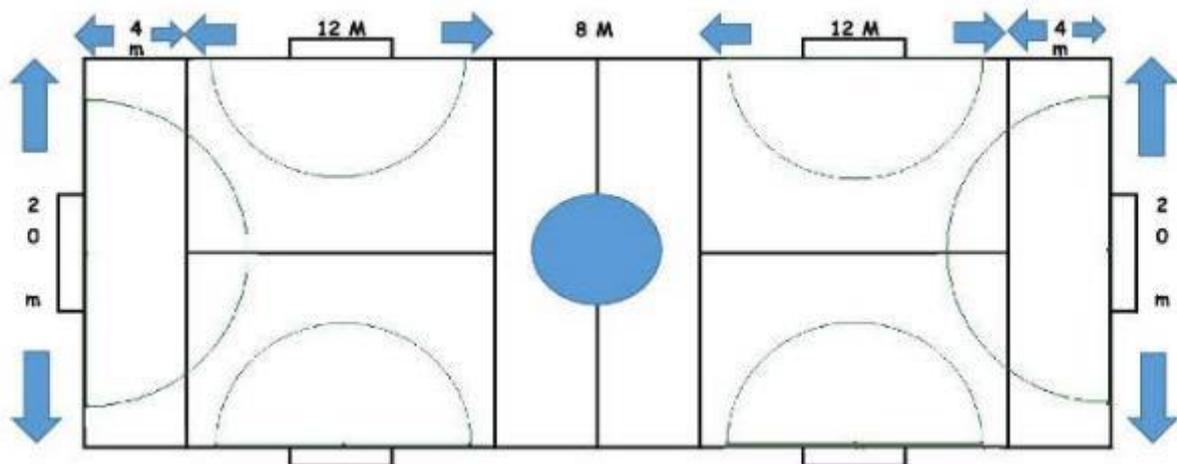


Un truc pour tracer la zone*
comme un autre.

Prendre une ficelle et une craie
et prendre la base gauche du but
et ensuite la base droite du but
puis raccorder les deux arcs de cercles



Terrains Ecoles de Handball x 2



Un truc pour tracer la zone*
comme un autre.

Prendre une ficelle et une craie
et prendre la base gauche du but
et ensuite la base droite du but
puis raccorder les deux arcs de cercles



Pour toute question

5667000.dev@ffhandball.net

et en copie à

5667000.coc@ffhandball.net



Drohende Kürzung der Bundesmittel für Freiwilligendienste

FWD-RS 47/24: Haushalt 2025 - Informationen zur vorläufigen Haushaltsführung für die Freiwilligendienste (vom 11. November 2024)

Liebe Kolleg*innen,

wir leben in bewegten Zeiten: Seit dem 06. November 2024 besitzt die Bundesregierung keine Parlamentsmehrheit mehr. Das hat auch für die Aufstellung des Bundeshaushalts 2025 Folgen.

Ursprünglich sollte der Haushaltsausschuss diese Woche in der Bereinigungssitzung den Haushalt finalisieren – jetzt wird in diesem Jahr sicherlich kein Beschluss zum Bundeshaushalt gefasst. Stattdessen wird der Bund zum 01.01.2025 in die vorläufige Haushaltsführung gemäß § 111 Grundgesetz gehen. Sie sichert die Zahlungsfähigkeit des Bundes. Pflichtleistungen wie Bürgergeld und Rentenzuschüsse sowie sonstige schon beschiedene Zuwendungen laufen weiter. Neue Ausgaben sind nur begrenzt möglich. Mit der Bildung einer neuen Regierung wird erst im Laufe des nächsten Jahres ein ordentlicher Haushalt für 2025 aufgestellt werden. Hier können sich nochmal Haushaltsansätze verschieben – aber die Verpflichtungen, die der Bund bereits eingegangen ist, müssen auch dann gewahrt bleiben.

Die vorläufige Haushaltsführung bedeutet nach Aussagen des BMFSFJ, dass in 2025 ein bestimmter Prozentsatz an geplanten Mitteln in Tranchen freigeschaltet wird. Unklar ist aktuell noch die Bezugsgröße für die Berechnung – sie könnte entweder der Haushalt 2024 oder der Regierungsentwurf aus dem Sommer 2024 für 2025 sein.

Bisher liegen uns allerdings keine schriftlichen Informationen dazu vor, daher sind alle Angaben ohne Gewähr!

Für die Freiwilligendienste im Inland hat dieser Stand nach jetzigem Kenntnisstand folgende Auswirkungen:

- **BFD:** Bis die vorläufige Haushaltsführung (vermutlich im Dezember) verkündet wird, können keine Zusagen erfolgen – dementsprechend werden voraussichtlich in 2024 auch keine neuen BFD-Kontingente mehr freigeschaltet. Wann in 2025 dann die nächsten Kontingente in Tranchen freigeschaltet werden, ist derzeit noch nicht klar.
- **FSJ:** Der aktuelle Bewilligungsbescheid für den Jahrgang 2024/25 läuft bis zum August 2025, d.h. im FSJ besteht erstmal Planungssicherheit bis zu diesem Zeitpunkt. Ob die Antragsstellung für den kommenden Jahrgang 2025/26 wie ansonsten üblich im Januar starten kann, ist aktuell allerdings noch unklar.

Politisch ist die Situation dynamisch und uns stehen mit Sicherheit turbulente Wochen und Monate bevor. Sobald wir weitere Informationen haben, geben wir diese selbstverständlich direkt weiter.

Ansonsten ist der BAK FSJ gerade dabei, die **Forderungen zur Bundestagswahl 2025** final abzustimmen. Schwerpunkt sind die verlässliche und auskömmliche Finanzierung für und der Rechtsanspruch auf einen Freiwilligendienst mit der Ansprache und Einladung der Schulabgänger*innen sowie einem höheren Freiwilligengeld. Mit Blick auf die Debatten um eine Dienstpflicht fordern wir, dass die Freiwilligendienste weiterhin an den Bedarfen der jungen Menschen und als Orte demokratischer Bildung ausgerichtet bleiben. Der Abbau von Zugangshürden und die Stärkung der Anerkennung sind zentrale Elemente, um die Freiwilligendienste in der Gesellschaft zu platzieren.

Das Papier wird zeitnah veröffentlicht und dann über die Zentralstellen an die Träger übermittelt. Die Forderungen werden in den kommenden Wochen dann an die zuständigen MdBs und sonstige relevante Akteur*innen übermittelt und sind Grundlage für politische Gespräche. Ziel ist, dass unsere Forderungen Eingang in die Wahlprogramme der Parteien finden.

Wir danken schon jetzt allen, die sich weiterhin gemeinsam in Gesprächen und Aktionen für die Freiwilligendienste stark machen.

Beste Grüße

Euer Team Freiwilligendienste im Sport

i.A. Dr. Jaana Eichhorn

Ressortleiterin Junges Engagement & Bewegung, Spiel und Sport

Mitteilungen allgemein

Mitteilungen allgemein
Lehrwesen



Fortbildung PfHV

07.12.2024

10.00 - 16.00 Uhr

Pfalzhalle Haßloch

Zum Ausklang des Jahres möchte der PfHV ein neues Format der Fortbildung einführen. Ein sogenanntes Netzwerktreffen soll neben den Praxisteilen auch Raum bieten zum Austausch und Vernetzen untereinander, um so die Arbeit der Trainer*innen im PfHV zu entwickeln. Hierzu laden wir recht herzlich ein.

Anmeldung

<https://pfhv.it4sport.de/index.php?>

phoenix=phoenixbase.seminar.pages.Seminar SearchPage

Kosten

50 €. Ein Mittagessen ist nicht enthalten

Teilnehmerzahl: mindestens 25 - nach oben offen

Anerkennung

C / B Trainerfortbildung - 6 Lerneinheiten

Ablauf

9.30 Anmeldung

10.00 Uhr Torwarttraining mit Henning Fritz

11.45 Uhr Individuelles Training mit Christian Zeitz

14.00 Uhr Meet and Greet Podiumsdiskussion mit Henning Fritz, Christian Zeitz und Vertretern des Verbandes zu Themen rund um den Handball, zum Leben als Handballprofi oder zur Arbeit im Verband

VG- & VSG-Urteile

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

VG- & VSG-Urteile

Verbandssportgericht (VSG)

(Leo.Weick@pfhv.de)

Urteil zu Az. Nr.: 05/2024

Einspruch der HSG Trifels vom 04.11.2024 gegen die Wertung des Meisterschaftsspiels der weiblichen B-Jugend, Oberliga Süd, Spielnummer 24405425 am 02.11.2024 zwischen der HSG Landau/Land und der HSG Trifels mit dem Antrag, das Spiel mit 0:0 Toren und 2:0 Punkten für die HSG Trifels zu werten. Das ausgetragene Spiel endete mit 13:10 Toren für die HSG Landau/Land.

Das VSG kam am 13.11.2024 im schriftlichen Verfahren in der Besetzung Leo Weick als Vorsitzender, Christian Röllner und Markus Julier als Beisitzer, einstimmig zu folgendem Urteil:

1. Dem Einspruch der HSG Trifels wird teilweise stattgegeben, die Spielwertung des M-Spiel Nr. 24405425 zwischen HSG Landau/Land und der HSG Trifels ist aufzuheben und das Spiel ist vom Staffelleiter neu anzusetzen. Die im Antrag der HSG Trifels enthaltene Wertung des Spiels mit 0:0 Toren und 2:0 Punkten, findet keine Anerkennung.
2. Die HSG Landau/Land wird wegen Nichtbeachtung des § 10 der DfB gem. § 3 (1) f RO mit einer Geldstrafe von EUR 20,00 belegt.
3. Die eingezahlten Einspruchsgebühren von € 30,00 sind dem Einspruchsführer der HSG Trifels, zu erstatten.
4. Die Kosten des Verfahrens gehen zu gleichen Teilen zu Lasten des PfHV und der HSG Landau/Land.

Sachverhalt:

Zum Meisterschaftsspiel Nr.: 24405425 der weiblichen B-Jugend der Oberliga Süd am 02.11.2024 zwischen der HSG Landau/Land und der HSG Trifels traten die Gäste der HSG Trifels lediglich mit 6 Spielerinnen an und trugen dies vor dem Spiel in den Spielbericht ein. Der Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär und der gegnerische Trainer wurden davon ebenfalls vor dem Spiel in Kenntnis gesetzt. Laut Aussage der HSG Trifels, hat in der Vorbesprechung des Spiels der Trainer der HSG Landau/Land (Hans Morio) mitgeteilt, dass er mit sieben Feldspielerinnen spielen will und nicht auf sechs reduzieren möchte. Diese Vorgehensweise verstößt jedoch gegen die Vorgaben aus den Durchführungsbestimmungen für das Spieljahr 2024/2025 § 10, wenn bei Jugendspielen eine Mannschaft mit weniger als sieben Spielern antritt, muss der

Gegner mit gleicher Spielerzahl spielen. Auf diese Vorgabe beruft sich die HSG Trifels zu Recht bei ihrem Einspruch gegen die Wertung des Meisterschaftsspieles. Da der Schiedsrichter das Spiel leitete ohne diese Vorgaben zu beachten, ist auch dies als spielentscheidender Regelverstoß zu werten.

Begründung:

Unter Beachtung aller Unterlagen zu diesem Fall, kam das VSG zu dem Urteil, dass dem form- und fristgerecht eingelegtem Einspruch der HSG Trifels teilweise stattzugeben, die Spielwertung des ausgetragenen Spieles auf Grund des spielentscheidenden Regelverstoßes wegen Nichtbeachtung der DfB § 10 aufzuheben und das Spiel neu anzusetzen ist.

Die Kosten des Verfahrens werden wie folgt festgesetzt:

Mitglieder des VSG gem. § 16.1 der Gebührenordnung des PfHV 45,00 EUR

Gebühren: EUR 10,00 für die HSG Landau/Land

Ergibt EUR 52,50 für die HSG Landau/Land

Weick

Julier

Röller

Rechtsmittelbelehrung: Siehe Seite 4 in diesem MB

|Leo Weick|

Sonstiges



Eulenfrauen



**Die TSG Friesenheim lädt alle
Jugendspielerinnen des PfHV zu
folgenden Heimspielen ein:**

SONNTAG, 12.01.25 16:00 UHR	TSG Friesenheim vs HSG Stuttgart-Metzgingen II
SONNTAG, 19.01.25 16:30 UHR	TSG Friesenheim vs HC Erlangen e.V.
SONNTAG, 09.02.25 16:30 UHR	TSG Friesenheim vs HSG St. Leon/Reilingen

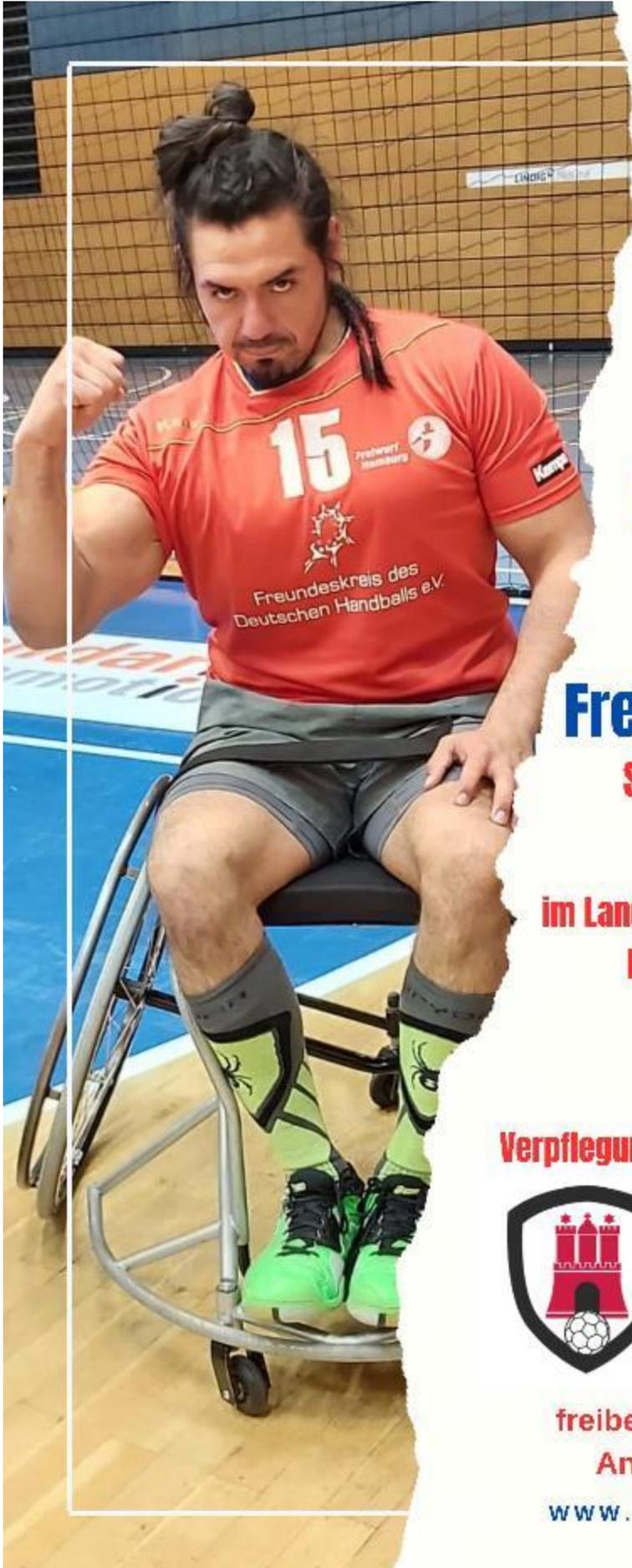
TSG SPORTZENTRUM
ESCHENBACHSTRASSE 85
67063 LUDWIGSHAFEN

Gerne auch komplette weibliche Jugendmannschaften aus dem Bereich des PfHV.
Begleitpersonen erhalten bei vorheriger Anmeldung ermäßigten Eintritt in Höhe von
5€ pro Ticket.

Angaben zur Anmeldung:

Name, Altersklasse, Verein, Anzahl Begleitpersonen

An: eulenfrauen@tsg-friesenheim.de



**Rolli-
Dreikönigs-
Turnier
bei den
Freibeutern Hamburg**

Samstag, 04.01.2025

ab 15.00 Uhr

**im Landesleistungszentrum Handball
Eulenkamp 75, 22049 HH**

**Meldegeld:
pro Team: 50,00 €**

**Verpflegung ist in der Halle für kleines Geld
erhältlich**



**Freiwurf
Hamburg**



Anmeldung an:

freibeuter@freiwurf-hamburg.de

Anmeldeschluss: 29.11.24

WWW.FREIBEUTER-HAMBURG.COM

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer
(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2372414

Jeannette Hilzendegen
(Vizepräsidentin Finanzen)

Queichtalring 23, 76877 Offenbach
E-Mail: Jeannette.Hilzendegen@pfhv.de
Mobil: 0174 - 4334104

Tobias Gunst
(Vizepräsident Spieltechnik)

Martin-Greif-Str. 20, 67065 Ludwigshafen
E-Mail: Tobias.Gunst@pfhv.de
Mobil: 0152 - 55369083

Manfred Köllermeyer
(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben
E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de
Tel.: 06331-10286
Mobil: 0176-55044051
Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer
(Vizepräsidentin Verbandsentwicklung)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt
E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de
Tel: 06327 - 977686
Mobil: 0151 - 53831200

Philip Baier
(Vizepräsident Nachwuchsentwicklung)

Am blauen Meer 3, 67127 Rödgersheim-Gronau
E-Mail: Philip.Baier@pfhv.de
Mobil: 0176 - 61970159

Mirko Schwarz
(Lehrwart)

Entenstr. 11a, 66482 Zweibrücken
E-Mail: Mirko.Schwarz@pfhv.de
Mobil: 0176 - 62105656

Marcus Altmann
(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen
E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer
(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim
E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de
Tel: 06233 - 53131
Mobil: 0177 - 2360619
Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther
(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau
E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de
Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker
(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt
E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de
Tel: 06235 - 4558529
Mobil: 0162 - 9187663

Lisa Herzig (verheiratet Krebs)
(Verbandsjugendwartin weiblich)

E-Mail: Lisa.Herzig@pfhv.de
Mobil: 0173 - 1562928

Sandra Hagedorn
(Geschäftsführerin)

Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de
Tel.: 06324 - 981068
Fax: 06324 - 82291

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungsz.: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68

Fax: 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:

Martin Thomas